



LANDRATSAMT
SCHWEINFURT

STELLENPLAN 2024

KREISAUSSCHUSS AM 08.02.2024

VORBEMERKUNGEN

- Vorgabe Landrat: Zusätzliches Personal nur dort wo nachvollziehbar notwendig/sinnvoll
- Kritische Prüfung von Personalbedarfen i.d.R. durch Organisationsuntersuchungen
- Bedarfsberechnung oft auf Basis von Richtwerten des Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPV), welche auch bei Rechnungsprüfungen zu Grunde gelegt werden → Wirtschaftlichkeitsgebot
- Zunächst werden frei werdende Stellen aus anderen Bereich genutzt, um neue Bedarfe besetzen zu können
- Auch Quervergleiche mit möglichst ähnlichen Landratsämtern werden angestellt
- Grundlagen/Berechnungen/Veränderungen von Fallzahlen usw. können bei Bedarf gerne eingesehen werden
- Heuer wurden in Bereichen mit staatlichen Aufgaben (Staatsangehörigkeitswesen, Veterinäramt) angemeldete Bedarfe nicht aufgenommen, da die personellen und finanzielle Ausstattung hierfür durch den Freistaat seit Jahren weit unzureichend ist.

PLANSTELLENZUSAMMENFASSUNG 2024

	2023	2024	Mehrung +/ Minderung -
Beamtinnen/Beamte	69,38	65,17	-4,21
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer <u>ohne</u> Sozial-/Erziehungsdienst	262,34	269,16	6,82
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer im Sozial-/Erziehungsdienst	42,62	44,83	2,21
Insgesamt	374,34	379,16	4,82

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

1. VON GREMIEN BESCHLOSSENE STELLEN

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
SG 21 Amt für Jugend und Familie	0,25	„Anlaufstelle sexuelle Gewalt“ – Beschluss Jugendhilfeausschuss vom 16.10.2023
SG 43 Abfallwirtschaft	0,50	Weitere Stelle Biogutanlieferungshalle: Zweckvereinbarung Rhön-Grabfeld – Beschluss Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Land- und Abfallwirtschaft vom 04.10.2023 > refinanziert
SG 43 Abfallwirtschaft	0,60	Weitere Stelle Biogutanlieferungshalle – Beschluss Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Land- und Abfallwirtschaft vom 21.10.2021 > refinanziert
Summe	1,35	

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

2. FORMALE GRÜNDE (Z.B. ALTERSTEILZEIT, ARBEITSZEITANPASSUNGEN)

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
Formelle Gründe	-1,91	Ersatz kommunales durch staatliches Personal bzw. umgekehrt
Geringfügige Arbeitszeitanpassungen	0,10	In der Regel aufgrund von rechtlichen Ansprüchen (z.B. Auslaufen von Teilzeit)
SG 30 Kommunales und Ordnungsaufgaben	-1,50	Abschluss Zensus, Beendigung durch kw-Vermerk
Summe	- 3,31	

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

3. ZUKUNFTSSICHERUNG

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
SG 21 Amt für Jugend und Familie	1,00	Digitalisierung Jugendamt, Migration und Administration Fachverfahren
SG 43 Abfallwirtschaft	1,54	Mehrbedarf Wertstoffhöfe, Kompensation Krankheitsausfälle > refinanziert
SG 43 Abfallwirtschaft	0,50	Unterstützung und Entlastung Sachgebietsleitung als Assistenz, Übernahme höherwertiger Tätigkeiten, Projekte, Organisatorisches > refinanziert
SG 43 Abfallwirtschaft	0,50	Mehrbedarf Gefäßverwaltung (Schlechtleistung Auftragnehmer, Reklamationsbearbeitung, Vertragsansprüche etc.) > refinanziert
Summe	3,54	

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

4. WELTPOLITIK, ZUNAHME FLUCHT, SONDERSITUATION ANKERZENTRUM

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
SG 20 Amt für Soziales	0,25	Asylbereich Ankerzentrum: zusätzliche Belegungen
SG 20 Amt für Soziales	1,75	Asylbereich Unterkunftsmanagement (Wohnungsakquise, Vertragswesen, Unterhalt etc.) – refinanziert durch Regierung von Unterfranken
SG 21 Amt für Jugend und Familie	1,00	Allgemeiner Sozialer Dienst: Zunahme an fluchtbedingten Fällen, insbesondere unbegleitete minderjährige Ausländer (u.a. Einrichtung Rütchenhausen) – refinanziert durch Bezirk Unterfranken
SG 21 Amt für Jugend und Familie	1,00	Allgemeiner Sozialer Dienst – Unterstützungskraft: Zunahme an fluchtbedingten Fällen, insbesondere unbegleitete minderjährige Ausländer (u.a. Einrichtung Rütchenhausen) – mit kw-Vermerk 2025 - refinanziert durch Bezirk Unterfranken
SG 21 Amt für Jugend und Familie	1,00	Wirtschaftliche Jugendhilfe: gestiegene Fallzahlen Hilfe zur Erziehung, unbegleitete minderjährige Ausländer
Summe	5,00	

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

5. REDUZIERUNGEN UND EINSPARUNGEN

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
SG 12 Kreisentwicklung / Regionalmanagement	-0,50	Regionalmanagement, vorzeitige Beendigung (kw-Vermerk für 2026)
SG 12 Kreisentwicklung / Regionalmanagement	-0,50	ÖPNV-Neuausrichtung / Nahverkehrsgesellschaft, Korrektur Personalbedarf
SG 22 Gesundheitsamt	-0,18	Reduzierung wegen Einsparung im Rahmen der Digitalisierung / ÖGD
SG 22 Gesundheitsamt	-0,08	Hebammenversorgung, Verlagerung der Aufgabe ans Krankenhaus Leopoldina
SG 42 Umweltamt	-0,50	Gründung Landschaftspflegeverband abgeschlossen
Summe	-1,76	

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN

Kategorie	+/-
1. Von Gremien beschlossene Stellen	1,35
2. Formale Gründe (z.B. Arbeitszeitanpassungen, Beendigung durch kw-Vermerk)	-3,31
3. Zukunftssicherung	3,54
4. Weltpolitik, Zunahme Flucht, Sondersituation Ankerzentrum	5,00
5. Reduzierungen und Einsparungen	-1,76
Summe	4,82
davon vollständig refinanzierte Stellen	7,39

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN NACH KATEGORIEN/KOSTENSTELLEN

DAVON VOLL REFINANZIERTE STELLEN

Aufgabe/OE	+/-	Bemerkungen
SG 20 Amt für Soziales	1,75	Unterkunftsmanagement – kw-Vermerk 2025 > vollständige Personalkostenerstattung durch Regierung von Unterfranken
SG 21 Amt für Jugend und Familie	2,00	Mehrbedarf Allgemeiner Sozialer Dienst wegen gestiegener Zahlen unbegleiteter minderjähriger Ausländer (u.a. Einrichtung Rütschenhausen) > Personalkostenerstattung durch Bezirk Unterfranken
SG 43 Abfallwirtschaft	3,64	Stellen für Biogutanlieferungshalle, Wertstoffhöfe, Gefäßverwaltung, Assistenz Sachgebietsleitung > Refinanzierung über Abfallwirtschaftshaushalt
Summe	7,39	

VERGLEICH IN UNTERFRANKEN

(Z.T. NOCH WIE BEI UNS IM ENTWURFSSTADIUM)

Landkreis	2024	Stellen pro T Einwohner	Stellenänderungen 2021-2024 in VZÄ	Stellenänderungen 2021-2024 in %
Ø	11,54	3,55	47,34	12,88 %
Schweinfurt	4,82	3,28	31,62	9,10 %
A	7,19	4,00	54,70	19,35 %
B	7,88	3,59	55,04	13,50 %
C ¹	21,66	3,00	96,05	22,44 %
D	22,50	3,39	82,50	17,62 %
E	15,96	3,40	37,60	13,73 %
F ²	-1,54	4,79	9,21	2,48 %
G ³	15,85	3,11	23,84	6,47 %
H	9,50	3,41	35,50	11,21 %

¹ Mehrung von 16,66 VZÄ zzgl. 5,00 VZÄ zur Absicherung bei weiter steigenden Flüchtlingszahlen (Verhinderung Nachtragshaushalt)

² ohne IT, Outsourcing erfolgte zum 01.11.2020 mit ca. 16 Köpfen in Voll- und Teilzeit

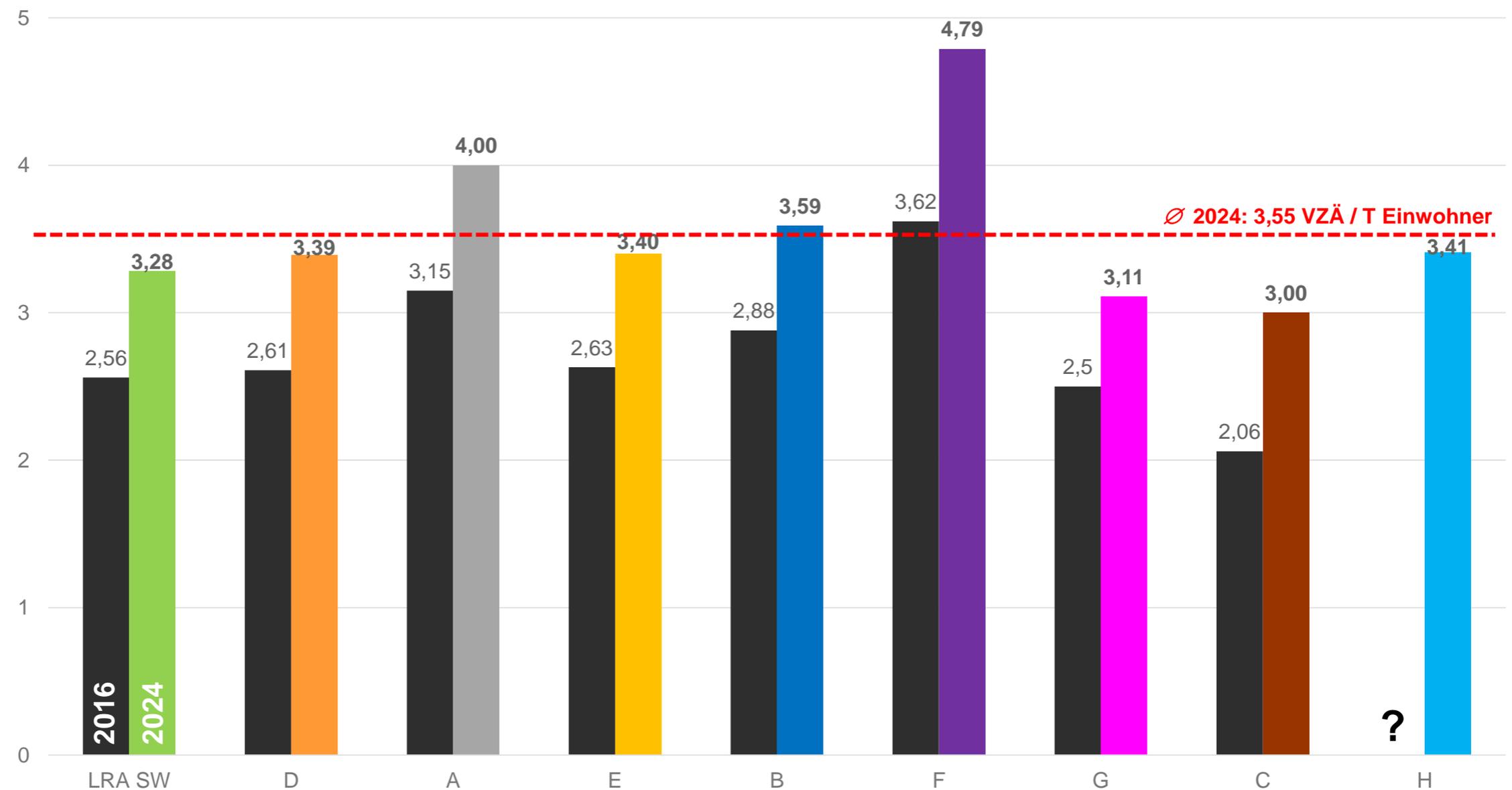
³ Systemumstellung mit Stellenplan 2023 vollzogen (Abbildung nun im Dezimalsystem, bisher nur 1,00 bzw. 0,50 VZÄ-Stellen, Abbau 2023 formal von -12,62 VZÄ aber tatsächliche Mehrung von 8,97 VZÄ als Sondereffekt in Kumulierung 2021-2024 enthalten)

VERGLEICH IN UNTERFRANKEN

ENTWURFSSTADIEN IM ÜBERBLICK

in VZÄ

Vergleich Planstellen / Tausend Einwohnern 2016 - PLAN 2024

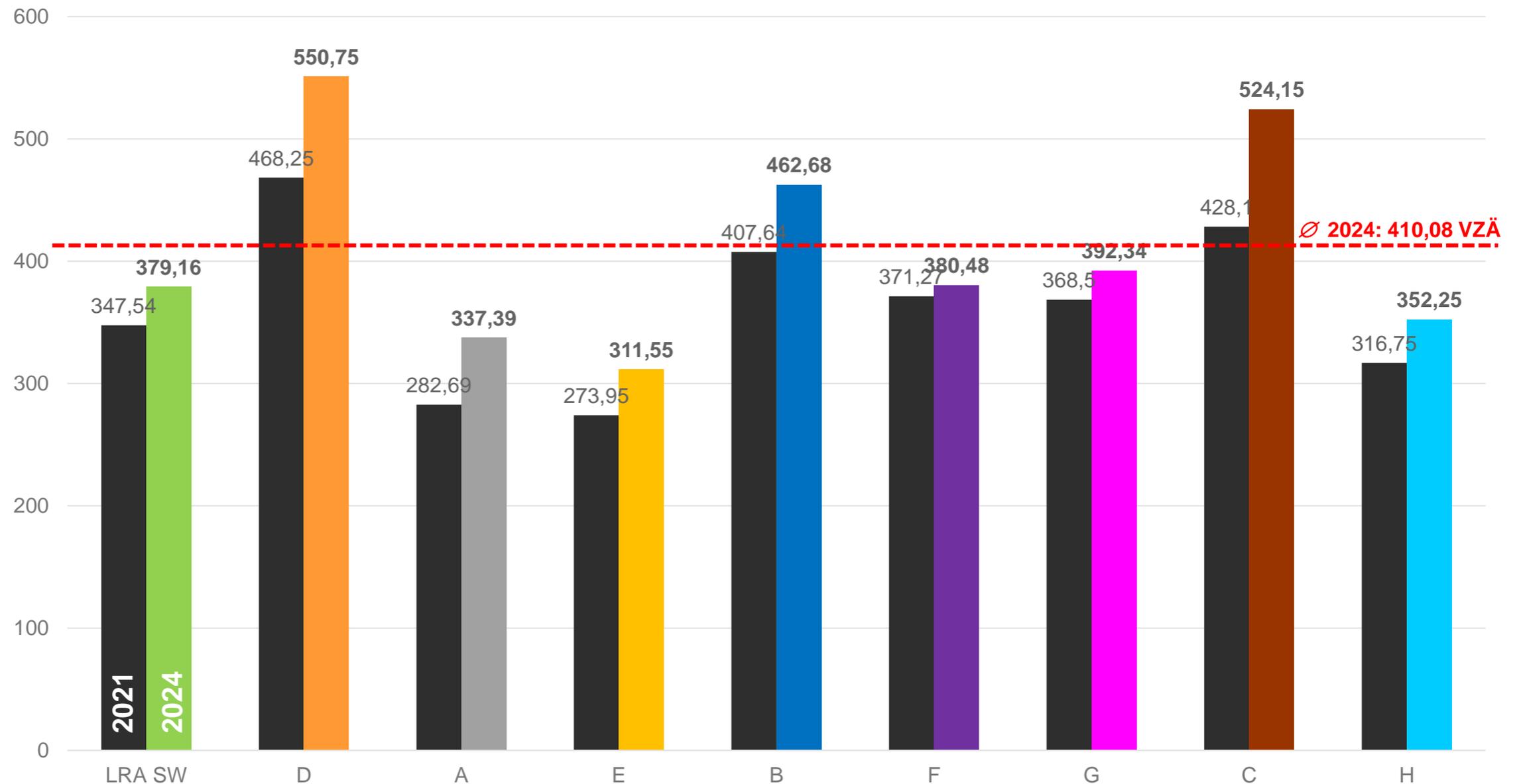


VERGLEICH IN UNTERFRANKEN

ENTWURFSSTADIEN IM ÜBERBLICK

in VZÄ

Vergleich Planstellen 2021 - 2024



BITTE ZUM SCHLUSS: ERLAUBNIS EINSTELLUNGEN VORZUBEREITEN

- Bei einigen der zusätzlichen Stellen bestehen offene Bedarfe schon seit einigen Monaten: Arbeit muss von vorhandenem Personal mitgemacht werden bzw. Aufgaben müssen liegen bleiben
- Arbeitsmarkt insbesondere für Fachkräfte im öffentlichen Dienst sehr angespannt
- Zuletzt im Beamtenbereich oft sehr lange Wartezeiten bei Versetzungen
- Ggf. auch interne Interessentinnen/Interessenten für offene Stellen, was weitere Ausschreibungen nach sich ziehen könnte
- Lösungsvorschlag: Wir schreiben zeitnah – vorbehaltlich des endgültigen Beschlusses des Stellenplans durch den Kreistag - aus, um die offenen Bedarfe möglichst kurz nach Verabschiedung des Stellenplanes decken zu können

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

